

DGO

► Deutsche Gesellschaft
für Osteuropakunde e.V.

ZUKU NFT OSTEU ROPÄ

16. Oktober 2020
online

ZUKUNFT OSTEUROPA

16. Oktober 2020
Zoom-Konferenzraum der DGO

PROGRAMM

10.00–10.45	BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG Josephine Doll, Alexander Mishnev, Junge DGO Gabriele Freitag, Deutsche Gesellschaft für Osteuropakunde Alina Jašina-Schäfer, Yuliya Komarynets, Zsafia Schmidt, Organisationsteam
10.45–11.00	PAUSE
11.00–12.00	BERUFSORIENTIERUNG I: LEBENSITUATIONEN UND MEILENSTEINE Panel I: Die Qual der Wahl: Akademische oder außerakademische Karriere* Corinna Kuhr-Korolev, Zentrum für Zeithistorische Forschung, Potsdam Nadine Menzel, Universität Leipzig Moritz Pieper, Auswärtiges Amt, Berlin Gwendolyn Sasse, Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien, Berlin Panel II: Erfolgsrezepte: Wie schreibe ich einen Forschungsantrag? Ursula Rao, Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung, Halle Panel III: Kinder, Küche, Karriere: Berufs- und Familienplanung** Beate Apelt, Friedrich-Naumann-Stiftung, Kyjiw Diana Hitzke, Justus-Liebig-Universität Gießen
* 4 / ** 2 parallele Panels	
12.00–13.00	MITTAGSPAUSE

13.00–14.00	BERUFSORIENTIERUNG II: EINBLICKE IN BERUFSFELDER, TEIL I Panel I: Angewandte Forschung und Politikberatung Alexander Graef, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik, Hamburg Panel II: Internationale Zusammenarbeit Stefanie Harter, Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit, Tunis Panel III: Kunst- und Kultureinrichtungen Sarah Herke, MitOst, Berlin Panel IV: Wirtschaft und Consulting Rainer Lindner, Heine + Beisswenger Gruppe, Fellbach Panel V: Wissenschaft und Forschung Thomas Bremer, Westfälische Wilhelms- Universität Münster
14.00–14.15	PAUSE
14.15–15.15	BERUFSORIENTIERUNG II: EINBLICKE IN BERUFSFELDER, TEIL II Panel I: Internationale Zusammenarbeit Daniela Bergelt, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Berlin Panel II: Kunst- und Kultureinrichtungen Wolf Iro, Goethe-Institut, München Panel III: Karriere im Auswärtigen Amt Mirko Kruppa, Auswärtiges Amt, Berlin Panel IV: Medien und Journalismus Silvia Stöber, freie Journalistin, Hamburg Panel V: Wissenschaft und Forschung Hans-Christian Petersen, Bundesinstitut für Kultur und Geschichte der Deutschen im östlichen Europa, Oldenburg
15.15–15.30	PAUSE
15.30–16.00	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR OSTEUROPAKUNDE E. V.

Die DGO ist der größte Verbund der Osteuropaforschung im deutschsprachigen Raum. Sie ist ein Forum zur Diskussion von Politik, Wirtschaft und Kultur in Ostmittel- und Osteuropa. Sie vermittelt Wissen über und Kontakte nach Osteuropa und fördert den europäischen Dialog. Die Mitglieder der DGO kommen aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft, Medien und Kultur. Die DGO ist ein überparteilicher gemeinnütziger Verein, Hauptsitz ist Berlin. In mehr als 20 deutschen Städten ist sie mit Zweigstellen vertreten. Die DGO erhält eine institutionelle Förderung vom Auswärtigen Amt.

PRÄSIDENT

Ruprecht Polenz

GESCHÄFTSFÜHRERIN

Dr. Gabriele Freitag

GESCHÄFTSSTELLE

Schaperstraße 30

10719 Berlin

T +49 (0)30 214 784 12

F +49 (0)30 214 784 14

E info@dgo-online.org

www.dgo-online.org

www.facebook.com/DGO.Berlin

Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Der Jahresbeitrag beträgt 45,- € (ermäßigt 22,- €).



► Deutsche Gesellschaft
für Osteuropakunde e.V.

